

Angemessene Reaktion auf massive Provokation?

Beitrag von „Friesin“ vom 26. April 2009 16:12

Zitat

Original von alias

Hier handelt es sich jedoch um ein Mädchen aus Klasse 7, dessen Hormone derzeit Achterbahn fahren. Für diesen witzig gemeinten Brief sogar einen Schulverweis zu verhängen wäre IMHO eine Fehlreaktion, die dem Lehrer ein Echo der Klasse 7 bescheren wird, das er nicht vergisst. Pubertierende Kinder haben ein ausgeprägtes Gerechtigkeitsempfinden. Dieser Schuss könnte nach hinten losgehen. Dann hat der Lehrer einen schlechten Stand in der Klasse - und jeden Respekt verspielt.

was bedeutet denn hier "die Hormone fahren Achterbahn" ? Das passt für mich überhaupt zu dem Anlass, bei so einem Ausdruck hätte ich erwartet, dass sie z.B.einen Liebesbrief geschrieben hätte.

Die gesamte Klasse wird auf eine Reaktion des Lehrers warten. Das Gerechtigkeitsempfinden der gesamten Klasse wird erwarten, dass ein Lehrer auf eine solche Unverschämtheit deutlich Stellung bezieht. Andernfalls fährt die ganze Klasse Achterbahn-- und zwar mit dem Lehrer.